

Wir wollen uns immer Vertrauen schenken und uns bemühen, aufrichtig zu sein. Wir respektieren, dass wir unterschiedlich sind und jede/r von uns Raum für sich selbst benötigt. Wir wollen uns zuhören, um uns gegenseitig zu verstehen. Sorgen wollen wir uns umeinander, weil wir unseren Herzen folgen möchten. Vergeben wollen wir, weil Gott uns vergeben hat.

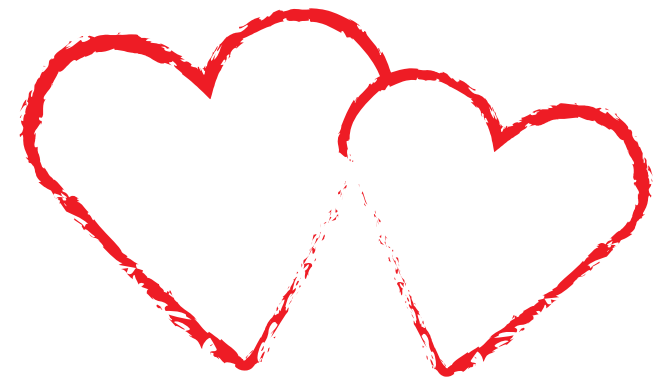
Unser Leben wollen wir teilen in guten und in schlechten Zeiten. Gemeinsam wollen wir versuchen, uns selbst, unsere Mitmenschen und Gott besser zu verstehen, damit unsere Partnerschaft für uns selbst und unsere Mitmenschen ein Segen ist.

- **Lied „Keinen Tag soll es geben, da du sagen musst“ (rotes Liederbuch Nr. 114)**
- **Fürbitten**
- **Lied „Behutsam will ich dir begegnen“ (rotes Liederbuch Nr. 63)**
- **Friedensgebet**
- **Einladung zum Friedensgruß**
- **Lied „Da berühren sich Himmel und Erde“ (rotes Liederbuch Nr. 68)**
- **Vater Unser**
- **Abschlussworte der AG Regenbogenkirche**
- **Schlusssegen & Sendung**
- **Lied „Halte deine Hand über mir“ (Chor)**

Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen, die Feier beim Austausch & miteinander Anstoßen im Seitenschiff der Kirche ausklingen zu lassen.

Danke sagen wir – Pfarrer Ullmann und Gemeidereferentin Frau Platzhoff als Zelebranten des Gottesdienstes, auch für die Unterstützung bei der Vorbereitung – Küster und Ministranten – Oleg Pankratz und alle SängerInnen & Instrumentalisten des Projektchores für die musikalische Gestaltung

Hinten in der Kirche liegt das Buch der „AG Regenbogenkirche“ aus; wer möchte, der ist herzlich eingeladen, hier Ideen/Anregungen/Gedanken einzutragen. Zusätzlich haben wir ein Kollektenkörbchen aufgestellt. Die Kollekte kommt der LGBTQ-Community zugute.



SEGNUNGSGOTTESDIENST **FÜR ALLE SICH LIEBENDE PAARE**

Sonntag • 26.03.2023 • St. Thomas Morus • Mettmann

- Lied „Liebe ist wie eine Blüte“ (Chor)
- Begrüßungsworte durch die AG „Regenbogenkirche für alle“
- Liturgische Eröffnung
- Einführung & Begrüßung
- Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar“

1. Got-tes Lie-be ist so wun-der-bar, Got-tes Lie-be
 2. Got-tes Treu-e Got-tes Treu-e
 3. Got-tes Gna-de Got-tes Gna-de

ist so wun-der-bar, Got-tes Lie-be ist so wun-der-bar,
 Got-tes Treu-e
 Got-tes Gna-de

so wun-der-bar groß: So groß,

kann nicht grö-ßer sein, so tief, kann nicht tie-fer sein,

so weit, kann nicht wei-ter sein, so wun-der-bar groß.

- Gebet / Psalm (nach Stephan Wahl)
- Lied „Alles ist möglich, dem der liebt“ (rotes Liederbuch Nr. 159)
- Schriftlesung (Korinther 13, 1-8)
- Impuls / Mini-Predigt
- Zweiter Teil Schriftlesung (Korinther 13, 12-13)

- Lied „Suchen und Fragen“

1. Su-chen und fra-gen, hof-fen und sehn,
 2. Kla-gen - de hö-ren, Trau-ern-de sehn,
 3. Pla-nen und bau-en, Neu-land be-gehn,

1. mit-ein-an-der glau-ben und sich ver-stehn,
 2. an-ein-an-der glau-ben und sich ver-stehn,
 3. für-ein-an-der glau-ben und sich ver-stehn,

1. la-chen, sich öff-nen, tan-zen, be-frein. So
 2. auf uns-re Ar-mut läßt Gott sich ein. So
 3. le-ben für vie-le, Brot sein und Wein. So

spricht Gott sein Ja, so stirbt un-ser Nein. So

spricht Gott sein Ja, so stirbt un-ser Nein.

- Hinführung zur Einzelsegnung
- Salbung
- Segnung jedes Paares
- Gemeinsames Gebet

Vor Gott und der hier versammelten Gemeinde wollen wir unsere Lebens- und Liebespartnerschaft bezeugen und unter Gottes Segen stellen. Wir sind zusammen und möchten miteinander alt werden. Wir freuen uns über das Geschenk unserer Partnerschaft und unser Bemühen, das Geschenk der Liebe anzunehmen und zu leben.